

tracht uns die Wiederanmachungsmission in Paris auf Grund des Vertrages von Versailles...

Das bedrängte Verhältniss in Kärnten. Eine Heisse Gemeinderäte hat jetzt an den Bürgermeister...

Volkleben und Wirtschaft.

Das Schiedsgericht rechtsverbindlich. Mit der Mediationskommission einer Verbindlichkeitsklärung durch den Demobilisationskommissar...

Die für ungültig erklärten Postwertzeichen zu 2, 2 1/2, 3 und 7 1/2 Pf. die sich noch in den Händen des Publikums befinden...

Der Steuerbeitrag vom Gehalt und Lohn ist bekanntlich gemindert worden, aber die Sozialdemokraten beantragen in Wechseltage...

15 000 Mark nur 5 Prozent betragen soll. Dabei darf aber nicht vergessen werden, daß die volle Einkommensteuer bis zum Gehalt von 15 000 Mark...

Einfuhrbeschränkungen für deutsche Waren im Ausland. In einer Reihe von Staaten bestehen noch Einfuhrbeschränkungen für deutsche Waren...

Am Rhein-Deinmarkt ist, wie die Preisberichte des Deutschen Handelsrats in ihrem letzten Wochenbericht mitteilt, die Gesamtheit der Ernte-Ergebnisse noch immer wenig zahlreich...

Arbeiter aus aller Welt. Unüberlegte Verzerrungswut. Die Arbeiterkraft der Firma Buntsch in Hirttenweide...

Der mitbewältigte Mandatsverlust in Necklungenhausen auf das Bohnenmarkt der Besse, 'Einfuhr-Übersch' hat eine solche Aufklärung gefunden...

Am Streit verkauft. Aus Stettin meldet die 'Böf. Ztg.' In welchem Maßlande die falsche Auslegung der Solidarität der Arbeiterkraft...

Tischgen. Der vorläufige Kommunität und Mäurerhandwerk Holz befindet sich nach dem 'Bravo Ost' bereits außerhalb der Tischgen-Exklusiv...

Die englische Streckmacht in Trapezint gelandet worden ist und die Stadt befreit hat.

Die Lage der Volkswirtschaft in Persien wird immer schwieriger. Große Erregung herrscht in den Regierungskreisen...



Die polnische Durchbruchsstellen.

Die Totenglocke von Stanley Castle.

Roman von Oswald August Röhm.

'Geduld! Geduld!' warnte Sir Robert. Mir schaden uns selbst, wenn wir uns einer Unhöflichkeit schuldig machen...

'Wohlthut, ich weiß es noch nicht, das Skizzen der Unterhaltung muß ich vorher abwarten.' 'Nun, und einfach wäre es, wenn man das ganze Dienstpersonal fortjage...'

der Heile und Herber Weg, auf dem ich die Lösung des Danks in Hinsicht finden kann.

Dritter Band. 1. Kapitel.

Wenn Mary Goredal auch die Worte nicht verstand, so sah sie doch die beiden und seinen Gesner...

und 15 Mann stark polstert die Spitze die Kartentrulle Wittenberg. Der Mühlendamm bringt verschiedene Fahrer in Nöten, von bekannten Fahrern müssen H. Müller und Heilmann daran glauben. Die von H. Müller und R. Rudloff unterstützte geleitete Wendepunkttrulle Treckenbrigade sieht um 8:35 Schellbach (Welpzig), Fehler, Neuhof, Weiswange (Gossa), Runge, Bobbig (Lubitz), Wozz (Neudorf), Gorgas, Grefelwitz (Gräfenhainichen) und Wehmans, Wittenberg am Kontrollort, 8:37 Müller, Heilmann, Grune, 8:38 König, Schalbaum, 8:40 Käß, Weizner, Liebmann, bis Schluß der Kontrolle 27 Fahrer. Unvergänglich wird die Rückfahrt angetrieben, der lange Schmelzdorfer Berg nahe und mit ihm die Entschleunigung. Runge geht in Front und schiebt den Abhang hinauf und zieht dann mit mächtigen Pedalritten die helle Bergstraße hinauf, den Gipfel erreicht er mit einem Vorsprung von 100 Metern, das Rennen liegt jetzt völlig in der Hand von Runge, der spielend fährt, aber die Gräfenhainicher immer wieder aufkommen läßt, um an jedem Berg abermals davorzuliegen. Wittenberg wird von Runge, Gorgas und Grefelwitz als Spitze durchfahren, in Ungleich schießt Neuhof auf, hinterher werden die Zuschauer, das Ziel nahe, 1000 Meter vom Ziel wieder die Pedale schneller, die gelbe Maschine von Gorgas lenkt voran, Runge Gorgas hört man rufen, 400 Meter vom Ziele schießt sich Runge aus letzter Position nach vorn, und gewinnt von der Menge jubelnd begrüßt, wie er 10. K. Meistertitel der Kreismeisterschaft: 1. Klasse 2:52 Stb., 2. Wehmans-Wittenberg, 3. Anders-Bisleritz. Die Fahrer Müller-Lubitz und Wozz-Wenden schieben durch Starz aus unsichtbarsten Positionen. Meistertitel des 100 Kil-

rennens: 1. Klasse 2:52, 2. Gorgas-Gräfenhainichen 2 Stb., 2. Grefelwitz-Schlössen 3 Stb., 4. Neuhof-Gossa 3 Stb., 5. Flegelrennen: 1. Vorlauf: 1. Neuhof, Fehler, Weiswange, sicher, 2. Vorlauf: 1. Schellbach, Strauß, Wille, überlegen. Endlauf: 1. Neuhof, 2. Runge, 3. Schellbach. Rückläufer Start, Runge und Schellbach berichten deshalb auf die Verteidigung ihrer Chancen, Späterfahrt für Neuhof. Korsofaber: 1. R.-B. Schmeldeberg, 2. Witz-Wittenberg, 3. R.-B. Gommlo, 4. R.-B. Schlessen, 5. R.-B. Weizner. * Stenographenbund Sachsen-Anhalt (Elyem Stolze-Schrey) In dem besaglichen am 4. und 5. September in Halle a. S. stattfindenden Bundeskongreß des Stenographenbundes Sachsen-Anhalt (Elyem Stolze-Schrey) sind die Verhandlungen überaus zahlreich eingelaufen, so daß die Tagung die der Freizeitszeit zu übersteifen verspricht. In der Freizeitsammlung haben Vertreter der Behörden, der Schulen und der Universität, sowie der Angestelltenverbände ihr Erscheinen zugesagt. Zur Wettstreiten und Wettlesen werden sich bis zu den höchsten Geschwindigkeiten junge und alte Stenographen messen. * Gefährlicher Aberglaube. Es ist mehrfach vorgekommen, daß Beschäftigte zu Anwendung oder Unterdrückung der Maul- und Klauenerkrankung sich des Ausräucherns der Ställe mittels Wachholders bedienen. Nach amtlicher Ansicht ist diesem Mittel die erhoffte Wirkung absolut nicht zuzuschreiben. Weiter ist aber mit dem Ausräuchern eine erhebliche Gefahr für den Ausbruch von Schadenerkrankungen verbunden; auch setzt sich bei einem Brandausbruch der Betreffende selbst der Gefahr aus, wegen fahrlässiger Brandstiftung angezeigt und bestraft, sowie für den entstandenen Schaden haftbar gemacht zu werden.

Dalle. (Das Apollitheater schließt.) Die Direktion des Apollitheaters sieht sich genötigt, den Theaterbetrieb ab 1. September bis auf weiteres einzustellen. Die ab 1. September verpachtete Opernengesellschaft lehnt die Erfüllung des Vertrages infolge der katastrophalen Wirkung der 60prozentigen Minderkassener ab. Wegen dieser, nach Ansicht der Direktion trügerisch und ungerechten Steueranordnung wurde Anfangs Mai Klage gegen den hiesigen Magistrat erhoben. Leider war bisher eine Verhandlung mit dem Magistrat in dieser Sache nicht möglich. Es ist dies am so mehr zu bedauern, als durch die Schließung des Theaters die Angestellten ihre Stellung verlieren. * Leipzig, 29. August. Der Leipziger Messe drohte diesmal eine große Gefahr durch den am Donnerstag begonnenen Streik der Leipziger Landportarbeiter, die die Zufahrt der Messe in die Messehäuser hinderten, so daß die rechtzeitige Eröffnung der Messe überhaupt in Frage gestellt war, wenn es nicht gelang, noch im letzten Augenblick eine Einigung zwischen den Streikenden und ihren Arbeitgebern zu erzielen. In das Reichswirtschaftsministerium war bereits ein Telegramm gerichtet worden, in dem beschließlicher Schluß und Sicherstellung der Messe erbitten wurde. Die Verhandlungen mit den Ausländern haben denn aber den Erfolg, daß am Sonnabend noch die Arbeit in vollem Umfang wieder aufgenommen wurde, da man den Arbeitern eine monatliche Zulage von 180 Mark für September zubilligte. Mit den Angestellten des Fußgewerbes war bereits am Freitag eine Einigung erzielt worden, indem man ihnen eine zehnprozentige Zulage auf die bisherigen Gehälter gewährte.

Freitag, den 3. September,
abends 8 Uhr verläßt ich in der
Brauerei des Herrn Robert Thieme
die dem verstorbenen Landwirt Aug.
Rudolph gehörigen

**Haus-, Acker-, Wiesen-
u. Waldgrundstücke**
öffentlich meistbietend.

Sonntabend, den 4. Sept.,
vormittags 10 Uhr Anfallster. 1
folgendes Inventar:
2 Jugothen, 2 Kühe, 1 Fär-
senkalb, 1 Zuchschaf, 2 Ackerwagen,
1 Holzlege, 2 eif. Eggen, 1 eif.
Reiniger, 1 Reinigungsmaschine,
1 Häufelmaschine u. v. landwirthl.
Wirtschaftsgeräte sowie 1 eif. Pflug
öffentlich meistbietend gegen Vorzahlung
3. v. H. **Wengewein**

1 modernes Plüschsofa
(Lautenblau) und
ein Stoffsofa
haben preiswert zum Verkauf
Nich. Risch, Sattler u. Tapezierer
Gadig (Windmühle).

Verkaufe:
1 neue Handseife,
1 unterhaltener Fütterkasten,
1 Paar Arbeitsschuhe Nr. 40,
1 Damen-Armbänder,
1 neue Kohlenhaufe.
Zu erfragen in der Geschäftsst. d. V.

**Ein gut erhaltenes
Herrenrad**
mit zum Teil ganz neuer Gummi-
bereifung billig zu verkaufen. Wo
sagt die Geschäftsst. d. V.

Sehr guter Zughund
zu verkaufen

E. Grubel, Mühle Lubitz.

3 Fatterschweine
(gute Fresser)
sind zu verkaufen
Niemerstraße 15

6 kleine Kaninchen
hat zu verkaufen
Franz Eck, Weinbergstraße.

Gin Familienhaus
mit Stallung und etwas Garten zu
kaufen bei p. Anzählung. Kaufne
event. kleine Wohnung, Küche, Kam-
mer, Küche bei Übernahme des Grund-
stückes. Offerten zu richten an
Wag Matthias,
Wittenberg (Bez. Halle)
Bismarck-Chaussee 12

Draziels Flechtensalbe
bei Bartflechte, sowie Flechten u.
Hautausschlägen aller Art, Mitesser
Dose 5.— M.
Versand: Grüne Apotheke, Erfurt, 366.

**Alle Gattungen
Mustöpfe**
verkauft preiswert
Otto Harwitz, Leipzigstr. 71

Maisschlempe
Beinkuchenschrot
Rapskuchenschrot
Kainit
Kali
Inkarnatkle
Knieling
Winterwicken
Raps
Ja. Stückenkalk
Zementkalk
Zement
Gips

Rohrgewebe
Poröse Steine
Backofenplatten
hat auf Lager
Albert Dülligisch Nachf.

Einige Sorten
Pflaumen
tausche gegen Körner um. Zu er-
fragen in der Geschäftsstelle d. V.

Weiche Birnen
hat zentnerweise abzugeben
Lampert, Renden.

Sobald Sie
einen Versuch gemacht haben, werden
Sie mir noch

Glanbig's
Mus-Gewürz
verwenden.
Einmachefalci
Salicylpergamentpapier
empfiehlt
J. G. Glanbig

Kartoffeln
Waischlempe
Kofoskuchen
Kainit
Dachpappe :- **Dachter**
Alebbemasse
empfiehlt ab Lager
C. Wengewein

Achtung! Jäger!
Zur Hühnerjagd empfehle
Jagdpatronen Kal. 12 u. 16
ranglos und mit Schwarzpulver geladen.
Breite herabgesetzt.
Fr. Heym, Eisen- und Kurzwaren.

Empfehle
f. Tafelmargarine
gar. reines
Schweineeschmalz
Der Schneider
Mustöpfe
und buntes Geschirr
wieder eingetroffen bei
Albert Stolle, Leipzigstr. 2.

Achtung!
Eade der Woche trifft
1 Waggon
Pflaumen
an! **Bahnhof Kemberg ein**
Dietrich, Gossa
(Herrsch. Schlöß 11.)

Tafelbirnen
zu verkaufen **Fassfabrik**

Turn-Verein.
Diejenigen Wettturner,
die sich bei dem Sport-
fest in Wittenberg an dem
Wettkämpfen beteiligen wollen, werden
gebeten, sich heute abend in der Turn-
halle einzufinden betrefis Anmeldung.

Stenographen-Verein
Stolze-Schrey
Morgen Donnerstag abend 8 Uhr
im Hotel Palmstamm
außerordentliche Versammlung
Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

Nachb.-Verein „Germania“
Morgen Donnerstag, den 2. Sept.
abends halb 9 Uhr im Clublokal
Versammlung
Der wichtigen Tagesordnung wegen
ist das Erscheinen sämtlicher Mitglieder
unbedingt erforderlich.
Der Vorstand.

Landwirtschaftlicher Verein
Kemberg u. Umg.
Sonntag, den 5. September, nach-
mittags 3 Uhr
Versammlung
im Alnerischen Lokale in Gadig.
Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

Der Arbeiter-Radfahrer-Verein
Freisch. Auf
feiert am Sonntag, den 5. September sein diesjähriges
Sommervergnügen
im Volkshaus.
Von nachmittags 3 Uhr: Ball, Preisstiefchen, Preis-
regeln und Verlosung. Abends 7 Uhr: Schul- und
Kunstfreigeisfahrten.
Freunde und Gönner werden herzlich eingeladen
Das Komitee

Rotta
Sonntag,
den 5. September,
von nachmittags
3 Uhr ab
wozu freundlichst einladet
Irmer.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke,
die uns zu unserer Vermählung dargebracht wurden,
sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.
Rotta-Gräfenhainichen, im August 1920
Hermann Pannicke und Frau
Margarete geb. Walter.

Leute
für 3000 cbm
Gruben-Dangholz-Schalen
per cbm M. 5.—, nach Bedarf gesucht. Meldung beim Regiment, 500 m vom Bahnhof Desseld, Jagen 34 oder 53.
Friedrich, Gräfenhainichen

Salicyl-Pergamentpapier
und
Pergament-Papier
zum Verschließen der Einmachegläser
empfiehlt
Richard Arnold